

BNE in Unternehmen – Weiterbildung für Multiplikator_innen

6.11.2021 9:00-16:30 Uhr im Umweltzentrum Chemnitz

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) wird oft auf die Arbeit mit Kindern oder Jugendliche reduziert. Um globale Nachhaltigkeit aber gesellschaftlich wirksam werden zu lassen, müssen weitere Altersgruppen angesprochen werden. Für die Arbeit mit Erwachsenen spielen Wirtschaft und Arbeitswelt und damit auch der Lernort „Unternehmen“ eine wichtige Rolle. Wie kann es hier BNE Akteur_innen gelingen entsprechende Angebote zu etablieren?

Die Veranstaltung ist auf 20 Teilnehmende begrenzt. Impfnachweise, ein negatives Testergebnis oder der Genesungsnachweis ist vorzulegen. Zur Planung ist eine Anmeldung notwendig, wir bitten um eine Email an: Benni.schumann@iaeev.de

Vorläufiges Programm:

9:00 Uhr	Ankommen und Begrüßung
9:30 Uhr	„Unternehmerischer Gegenwind und wie damit umgehen?“ Inputvortrag von Prof. Detlev Müller, CEO der IMM electronics GmbH Mittweida (angefragt)
10:00 Uhr	„Welche BNE brauchen Unternehmen?“ <i>Dozentin Mandy Weikelt (Daetz-Stiftung)</i> Gewinnorientierte Unternehmen benötigen nachvollziehbare Gründe, um Kosten und Arbeitszeit für eine Schulungsmaßnahme freizugeben. Was kann also ein solcher Mehrwert für Unternehmen sein? Welche Themen, welche Art von Maßnahme ist für beide Seiten zielführend? Wo können Förderungen beantragt werden und was gibt es darüber hinaus zu beachten.
12:30-13:30 Uhr	Mittagspause
13:30 – 16:30 Uhr	Workshop: „Einführung in die Erwachsenenpädagogik“ <i>Nyamsuren Jargalsaikhan (IAE e.V.)</i> Erwachsenen Menschen haben ihre ersten Bildungsgänge bereits hinter sich und verfügen über ein breites Spektrum von Lebenserfahrungen. Zudem gilt, dass sie ein gewisses Entwicklungsstadium durchlaufen haben und deswegen eine höhere etablierte Annäherungen zum Lernen vorweisen als z.B. Schüler_innen. Der Workshop behandelt die Grundprinzipien der Erwachsenenpädagogik und vor den praktischen Aufgaben der Bildung für nachhaltige Entwicklung.



Organisiert von der Promotor_innenstelle des IAE e.V.

Gefördert von Engagement Global mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung sowie des Staatsministeriums für Kultus des Freistaates Sachsen



STAATSMINISTERIUM
FÜR KULTUS

